



Finissage für Wolfgang Möller, Bernd Planke und Karsten Hoerenz (von links). Sie stehen für Fotos, Philatelie und Exponate der Schlingelfreunde des Leinakanals, die in der GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal Exponate zeigten.

WIELAND FISCHER

# Finale für eine Dreifach-Schau

Kollektive Zusammenarbeit in der GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal

**Wolfgang Möller und Wieland Fischer**

**Schnepfenthal.** Das Kulturjahr in der GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal neigt sich dem Ende zu. Sieben Personal- und Gemeinschaftsausstellungen aus dem Genre Fotografie und Bildende Kunst hat der Hausherr Kamen Pawlow auf die Beine gestellt. Nun setzte die Finissage für den Fotografen Karsten Hoerenz, für die Philatelisten des BSV Gotha 90 und für die Schlingelfreunde des Leinakanals. Die Schau wurde um zwei Wochen verlängert, weil die nachfolgende Ausstellung Bildhauerzeichnungen und Plastiken von Rüdiger Wilfroth (1942-2015) auf nächstes Jahr verschoben wurde.

Doch damit trete keine Winterpause ein, betont Pawlow. Das Multifunktionshaus ist weiter geöffnet: dienstags, mittwochs und sonntags zu geänderten Öffnungszeiten. Auch ohne Sonderschauen gebe es reichlich zu sehen, sagt der Ausstellungsmacher. Der Fundus sei mittlerweile so umfangreich, um zu GutsMuths und Kunst jederzeit Sehenswertes zu präsentieren.

Mehr als 25 Besucher begrüßte Pawlow nun zur Finissage. Walters-

hausens Bürgermeister Michael Brychcy (CDU) würdigte das Engagement und die künstlerische Qualität der Aussteller. Schnepfenthals Ortsteilbürgermeister Steffen Fuchs (B 90/Die Grünen) kündigte einen Leinakanal-Vortrag als Folgeveranstaltung an.

Für die Mitglieder des Briefmarkensammlervereins Gotha 90 war im zu Ende gehenden Jahr das Jubiläum „175 Jahre Thüringische Eisenbahn“ der Höhepunkt schlechthin, resümierte Vorsitzender Bernd Planke. Wie „Die Welt in

Pixeln, Bilder aus 20 Jahren digitaler Fotografie“ entstanden, schilderte der Waltershäuser Fotograf Karsten Hoerenz.

Seine eindrucksvollen Bilder zielen die Wände im GutsMuths-Sportsaal. Wolfgang Möller vom Freundeskreis Leinakanal verwies auf die große Bedeutung des kleinen Kunstgrabens „650 Jahre Leinakanal 2019 – 175 Jahre Aquädukt 2022. Eine Lobby für den (ur)alten Schlingel!“. Eine Ausstellung über den genialen Wasserbauingenieur Hugo Mairich läuft noch bis Ende



„Leben und Stilleben – Bilder aus Frankreich und der Ukraine“ zeigten im Sommer Marc Sagnol, Natalia Bogdanovska und Sergej Schvedenko (von links) bei GutsMuths.

KAMEN PAWLOW / ARCHIV

Dezember an der Staatlichen Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr in Gotha.

## Silvesterlauf steht wieder auf dem Veranstaltungsplan

In den kommenden Wochen stehen Kleintierschau und Adventsfeiern auf dem Plan der Gedächtnishalle Schnepfenthal. Mit dem Silvesterlauf werde das Jahr dort ausklingen. „Endlich kann er mal wieder stattfinden“, sagt Pawlow, selbst ein passionierter Langstreckenläufer. Die letzten beiden Jahre war das volkssportliche Austrudeln wegen der Pandemie abgesagt worden.

Wegen der nun geltenden Energiesparmaßnahmen erwartet Pawlow keine Schließzeiten. Dank der warmen Tage im Oktober und November sei die Heizung bis dato noch gar nicht eingeschaltet gewesen. In Absprache mit Bürgermeister Brychcy werden die Hallentemperatur auf 14 Grad begrenzt. „Für Sport ist das vollkommen ausreichend, und Besucher behalten ihre Jacken an“, sagt Pawlow ganz pragmatisch.

Winteröffnungszeiten: Di 10-13, Mi 13-16, So 13-16 Uhr, Leinaer Weg 3, OT Schnepfenthal, Tel: 03622/40 13 91